

# EU-Sicherheitsdatenblatt

gemäß RL 91 / 155 / EWG  
Überarbeitungsdatum: 01.07.2008

Seite 1 von 3  
Druckdatum: 11. Juli 2008

## TEK-1 VEST

### 1. Stoff- / Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

Angaben zum Produkt	TEK-1 VEST
Handelsname:	Phosphatgebundene Modellgusseinbettmasse
Angaben zum Hersteller/Lieferanten	
Hersteller / Lieferant:	SILADENT Dr. Böhme & Schöps GmbH
Straße:	Im Klei 26
Nat.-Kennz. / PLZ / Ort:	D – 38644 Goslar
Telefon:	0 53 21 / 37 79 – 0
Fax:	0 53 21 / 38 96 32
	info@sbs-dental.de    www.sbs-dental.de
Auskunftgebender Bereich:	SILADENT Dr. Böhme & Schöps GmbH

### 2. Zusammensetzung / Angaben zu den Bestandteilen

Chemische Charakterisierung:	Zubereitung aus Quarz- und Cristobalitmehl, Ammoniumphosphat und Magnesiumoxid.
Gefährliche Inhaltsstoffe:	Siehe 3.

### 3. Mögliche Gefahren

Besondere Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt:	Gesundheitsschädlich beim Einatmen, enthält silikogenen Staub, kann bei dauerhafter Einwirkung durch Einatmen Lungenerkrankung herbeiführen.
Klassifizierungssystem:	Die Klassifizierung entspricht den aktuellen EG-Listen, ist jedoch ergänzt durch Angaben aus der Fachliteratur und durch Firmenangaben
	Die Klassifizierung entspricht den aktuellen EG-Listen, ist jedoch ergänzt durch Angaben aus der Fachliteratur und durch Firmenangaben.

### 4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

Nach Einatmen:	Betroffenen an die frische Luft bringen. Wenn keine rasche Erholung eintritt, einen Arzt hinzuziehen.
Nach Hautkontakt:	Mit warmem Wasser abspülen
Nach Augenkontakt:	Augen bei geöffnetem Lidspalt mehrere Minuten mit fließendem Wasser spülen und einen Arzt konsultieren.
Nach Verschlucken:	Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.

### 5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Geeignete Löschmittel:	Feuerlöschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen. Das Produkt selbst ist nicht brennbar. CO <sub>2</sub> , Löschpulver oder Wassersprühstrahl. Größeren Brand mit Schaum bekämpfen.
Besondere Schutzausrüstung:	Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

### 6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Personenbezogene Maßnahmen:	Staubbildung vermeiden. Persönliche Schutzkleidung tragen.
Umweltschutzmaßnahmen:	Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.
Reinigungs- / Aufnahmeverfahren:	Mechanisch aufnehmen.

### 7. Handhabung und Lagerung

<b>Handhabung</b>	
Hinweise zum sicheren Umgang:	Staubbildung vermeiden. Für geeignete Absaugung an den Verarbeitungsmaschinen sorgen.
Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:	Das Produkt ist nicht brennbar.
<b>Lagerung</b>	
Anforderung an Lagerräume und Behälter:	An einem Kühlen und trockenen Ort lagern. Behälter geschlossen halten.

# EU-Sicherheitsdatenblatt

gemäß RL 91 / 155 / EWG  
Überarbeitungsdatum: 01.07.2008

Seite 2 von 3  
Druckdatum: 11. Juli 2008

## TEK-1 VEST

### 8. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung

Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen: Bestandteile mit arbeitsplatz-bezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:	Beutel unter Vermeidung von Staub mit Schere öffnen, Absaugung verwenden und Mudschutz tragen. <b>14808-60-7</b> Quarz (50 - 100%) MAK 0,15F mg/m <sup>3</sup> <b>1309-48-4</b>
Zusätzliche Hinweise:	Magnesiumoxid (Rauch) (10-25%) MAK 6F mg/m <sup>3</sup> Als Grundlage dienen die bei der Erstellung gültigen Listen.
Allgemeine Schutz- und Hygiene-maßnahmen:	Die üblichen Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Chemikalien sind zu beachten. Vor den Pausen und bei Arbeitende Hände reinigen. Einen Kontakt mit den Augen vermeiden
Atemschutz:	Kurzzeitig Filtergerät benutzen. Filter P2
Handschutz:	nicht erforderlich.
Augenschutz:	Schutzbrille

### 9. Physikalische und chemische Maßnahmen

Form:	Pulver, fest
Farbe:	weiß oder eingefärbt
Geruch:	geruchlos
Schmelzpunkt/Schmelzbereich:	> 1400 °C
Flammpunkt:	nicht anwendbar
Explosionsgefahr:	Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich.
Schüttdichte bei 20°C:	1100 - 1200 kg/m <sup>3</sup>
Löslichkeit in/Mischbarkeit mit Wasser:	unlöslich
pH-Wert (10 g/l) bei 20°C:	ca. 6 (Suspension)
Weitere Angaben:	Pulver ist hygroskopisch, absorbiert

### 10. Stabilität und Reaktivität

Thermische Zersetzung:	Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Handhabung
Zu vermeidende Stoffe:	entfällt
Gefährliche Reaktionen:	Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.
Gefährliche Zersetzungsprodukte:	Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt. Bei Vorheiztemperatur (200-300°C) schwacher Geruch nach Ammoniak.

### 11. Angaben zur Toxikologie

Akute Toxizität/Primäre Reizwirkung:	
An der Haut:	Keine Reizwirkung
Am Auge:	Mäßig reizend.
Sensibilisierung:	Keine sensibilisierende Wirkung bekannt
Subakute bis chronische Toxizität:	Staub nicht einatmen. Aufgrund der Quarzbestandteile gesundheitsschädlich beim Einatmen, irreversibler Schaden möglich.
Zusätzliche toxikologische Hinweise:	Das Produkt ist nicht kennzeichnungspflichtig aufgrund des Berechnungsverfahrens der Allgemeinen Einstufungsrichtlinie für Zubereitungen der EG in der letztgültigen Fassung.

### 12. Angaben zur Ökologie

Angaben zur Elimination (Persistenz und Abbaubarkeit)	
Sonstige Hinweise:	Anorganische Salze sind prinzipiell nicht biologisch abbaubar. Bewertung: gut eliminierbar. Elimination durch Flockung oder Absorption an Schlamm.

---

## EU-Sicherheitsdatenblatt

gemäß RL 91 / 155 / EWG  
Überarbeitungsdatum: 01.07.2008

Seite 3 von 3  
Druckdatum: 11. Juli 2008

---

### Ökotoxische Wirkungen

Sonstige Hinweise: Kein CSB, kein BSB, kein AOX  
Enthält rezepturgemäß folgende  
Schwermetalle und Verbindungen  
der EG-Richtlinie Nr. 76/464 EWG: Keine

---

### 13. Hinweise zur Entsorgung

Produkt:  
Empfehlung: Kleinere Mengen können gemeinsam mit dem Hausmüll  
deponiert werden.  
Abfallschlüsselnummer: 31442 Bez.: Kieselsäure- und Quarzabfälle  
Ungereinigte Verpackungen  
Empfehlung: Die Verpackung ist nach Maßgabe der  
Verpackungsverordnung zu entsorgen.

---

### 14. Angaben zum Transport:

Transport/weitere Angaben: Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften.

---

### 15. Vorschriften

Kennzeichnung nach EWG-  
Richtlinien : Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen  
Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten. Das Produkt ist  
nach EG-Richtlinien/GefStoffV nicht  
kennzeichnungspflichtig.  
Nationale Vorschriften:  
Klassifizierung nach VbF: Entfällt  
Wassergefährdungsklasse: WGK 1: schwach wassergefährdend (nach VwVwS vom  
17.05.1999)  
Sonstige Vorschriften, Beschränkung  
und Verbotsverordnung: ZH 1/134 „Atemschutzmerkblatt“  
Der allgemeine Staubgrenzwert für alveolengängigen  
Staubanteil von 1,5 mg/m<sup>3</sup> ist zu beachten (MAK-Werte  
1997, TRGS 900)

---

### 16. Sonstige Angaben:

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine  
Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.  
Datenblatt ausstellender Bereich: Anwendungstechnik  
Ansprechpartner: Herr M. Rehse, Herr Helmhold